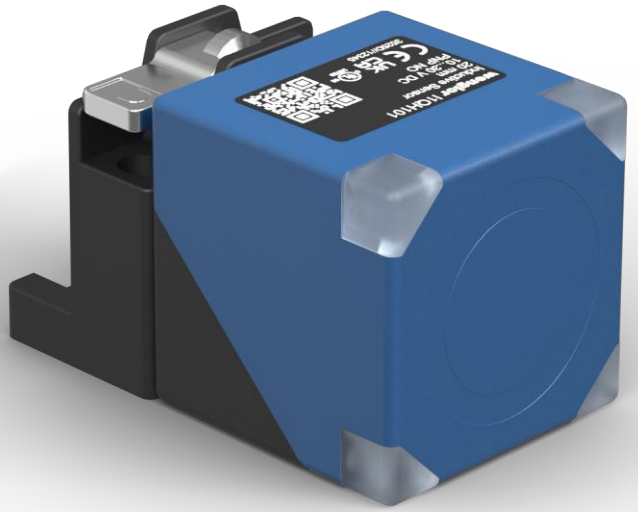
wenglor
the innovative family

Betriebsanleitung

I1QH105

Induktiver Sensor mit IO-Link



DE

Originalbetriebsanleitung
Technische Änderungen vorbehalten
Nur als PDF erhältlich
Version 1.0
www.wenglor.com

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines ... 3

1.1 Informationen zu dieser Anleitung ... 3

1.2 Symbolerklärungen ... 3

1.3 Haftungsbeschränkung ... 4

1.4 Urheberschutz ... 4

2 Zu Ihrer Sicherheit ... 5

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung ... 5

2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung ... 5

2.3 Qualifikation des Personals ... 5

2.4 Modifikation von Produkten ... 6

2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise ... 6

2.6 Zulassungen und Schutzklassen ... 6

3 Technische Daten ... 7

3.1 Allgemeine Daten ... 7

3.2 Gehäuseabmessungen ... 8

3.3 Ergänzende Produkte ... 8

4 Transport und Lagerung ... 9

4.1 Transport ... 9

4.2 Lagerung ... 9

5 Montage und elektrischer Anschluss ... 10

5.1 Montage ... 10

5.2 Einbauvorschriften ... 11

5.2.1 Schaltabstand ... 12

5.3 Elektrischer Anschluss ... 12

5.4 Diagnose ... 13

5.5 Fehlerbehebung ... 14

6 Wartungshinweise ... 15

7 Umweltgerechte Entsorgung ... 16

8 Konformitätserklärungen ... 17

1 Allgemeines

1.1 Informationen zu dieser Anleitung

- Diese Anleitung ermöglicht den sicheren und effizienten Umgang mit dem Produkt.
- Diese Anleitung ist Teil des Produkts und muss während der gesamten Lebensdauer aufbewahrt werden.
- Außerdem müssen die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und die nationalen Arbeitsschutzbestimmungen beachtet werden.
- Das Produkt unterliegt der technischen Weiterentwicklung, sodass Hinweise und Informationen in dieser Betriebsanleitung ebenfalls Änderungen unterliegen können. Die aktuelle Version finden Sie unter www.wenglor.com im Download-Bereich des Produktes.



INFORMATION

Die Betriebsanleitung muss vor Gebrauch sorgfältig gelesen und für späteres Nachschlagen aufbewahrt werden.

1.2 Symbolerklärungen

- Sicherheits- und Warnhinweise werden durch Symbole und Signalworte hervorgehoben.
- Nur bei Einhaltung dieser Sicherheits- und Warnhinweise ist eine sichere Nutzung des Produkts möglich.

Die Sicherheits- und Warnhinweise sind nach folgendem Prinzip aufgebaut:

SIGNALWORT

Art und Quelle der Gefahr!

Mögliche Folgen bei Missachtung der Gefahr.

→ Maßnahme zur Abwendung der Gefahr.

Im Folgenden werden die Bedeutung der Signalworte sowie deren Ausmaß der Gefährdung dargestellt:



⚠ GEFAHR

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.



⚠ WARNUNG

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



⚠ VORSICHT

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.



HINWEIS

Das Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Sachschäden führen kann.

INFORMATION

Eine Information hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

1.3 Haftungsbeschränkung

- Das Produkt wurde unter Berücksichtigung des Stands der Technik sowie der geltenden Normen und Richtlinien entwickelt. Technische Änderungen sind vorbehalten.
- Eine gültige Konformitätserklärung finden Sie unter www.wenglor.com im Download-Bereich des Produkts.
- Eine Haftung seitens der wenglor sensoric elektronische Geräte GmbH (nachfolgend „wenglor“) ist ausgeschlossen bei:
  - Nichtbeachtung der Anleitung.
  - Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts.
  - Einsatz von nicht ausgebildetem Personal.
  - Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.
  - Nicht genehmigter Modifikation von Produkten.
- Diese Betriebsanleitung enthält keine Zusicherungen von wenglor im Hinblick auf beschriebene Vorgänge oder bestimmte Produkteigenschaften.
- wenglor übernimmt keine Haftung hinsichtlich der in dieser Betriebsanleitung enthaltenen Druckfehler oder anderer Ungenauigkeiten, es sei denn, dass wenglor die Fehler nachweislich zum Zeitpunkt der Erstellung der Betriebsanleitung bekannt waren.

1.4 Urheberschutz

- Der Inhalt dieser Anleitung ist urheberrechtlich geschützt.
- Alle Rechte stehen ausschließlich wenglor zu.
- Ohne die schriftliche Zustimmung von wenglor ist die gewerbliche Vervielfältigung oder sonstige gewerbliche Verwendung der bereitgestellten Inhalte und Informationen, insbesondere von Grafiken oder Bildern, nicht gestattet.

2 Zu Ihrer Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Induktive Sensoren mit IO-Link

Induktive Sensoren dienen der Positionsabfrage metallischer Objekte. Unter der aktiven Fläche induktiver Sensoren ist eine Spule angeordnet. Diese erzeugt ein magnetisches Feld. Annähernde Metalle (z. B. Stahl, Aluminium, Messing) erzeugen Wirbelströme in diesem magnetischen Feld, welche vom Sensor gemessen werden. Erreicht das Metall den eingestellten Schaltabstand, schaltet der Ausgang. Variable Schaltabstände und -frequenzen bieten große Anwendungsvielfalt. Ebenso können die Schaltausgänge frei konfiguriert werden.

Dieses Produkt kann in folgenden Branchen verwendet werden:

- Sondermaschinenbau
- Schwermaschinenbau
- Logistik
- Automobilindustrie
- Nahrungsmittelindustrie
- Verpackungsindustrie
- Pharmaindustrie
- Kunststoffindustrie
- Holzindustrie
- Konsumgüterindustrie
- Papierindustrie
- Elektronikindustrie
- Glasindustrie
- Stahlindustrie
- Luftfahrtindustrie
- Chemieindustrie
- Alternative Energien
- Rohstoffgewinnung

2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

- Keine Sicherheitsbauteile gemäß der Richtlinie 2006/42 EG (Maschinenrichtlinie).
- Das Produkt ist nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen geeignet.
- Das Produkt darf ausschließlich mit Zubehör von wenglor oder mit von wenglor freigegebenem Zubehör verwendet oder mit zugelassenen Produkten kombiniert werden. Eine Liste des freigegebenen Zubehörs und Kombinationsprodukten ist abrufbar unter www.wenglor.com auf der Produktdetailseite.



⚠ GEFAHR

Gefahr von Personen- oder Sachschäden bei nicht bestimmungsgemäßer Nutzung!

Die bestimmungswidrige Verwendung kann zu gefährlichen Situationen führen.

→ Die Angaben zur bestimmungsgemäßen Verwendung beachten.

2.3 Qualifikation des Personals

- Eine geeignete technische Ausbildung wird vorausgesetzt.
- Eine elektrotechnische Unterweisung im Unternehmen ist nötig.
- Das mit dem Betrieb befasste Fachpersonal benötigt (dauerhaften) Zugriff auf die Betriebsanleitung.

⚠ GEFAHR

Gefahr von Personen- oder Sachschäden bei nicht sachgemäßer Inbetriebnahme und Wartung!

Schäden an Personen und Ausrüstung sind möglich.

→ Zureichende Unterweisung und Qualifikation des Personals

2.4 Modifikation von Produkten

⚠ GEFAHR

Gefahr von Personen- oder Sachschäden durch Modifikation des Produktes!

Schäden an Personen und Ausrüstung möglich. Die Missachtung kann zum Verlust der CE- und/oder UKCA-Kennzeichnung und der Gewährleistung führen.

→ Die Modifikation des Produktes ist nicht erlaubt

2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

INFORMATION

Diese Anleitung ist Teil des Produkts und während der gesamten Lebensdauer des Produkts aufzubewahren.

Im Falle von Änderungen finden Sie die jeweils aktuelle Version der Betriebsanleitung unter www.wenglor.com im Download-Bereich des Produktes.

Die Betriebsanleitung vor Gebrauch des Produkts sorgfältig durchlesen.

Den Sensor vor Verunreinigungen und mechanischen Einwirkungen schützen.

2.6 Zulassungen und Schutzklassen

CE

c UL us LISTED
IND. CONT. EQ
72HL / E189727
For use in class 2 circuits

RoHS

UK CA

3 Technische Daten

3.1 Allgemeine Daten

Induktive Daten	
Schaltabstand	20 mm
Schaltabstand programmierbar	14/16/20 mm
Korrekturfaktor Edelstahl V2A/CuZn/Al	0,84/0,32/0,30
Einbauart	bündig
Einbau A/B/C in mm	0/0/60
Einbau D in mm	6...35 oder ≥ 40
Einbau E in mm	30
Schalthysterese	< 10 %

Elektrische Daten	
Versorgungsspannung	10...30 V DC
Versorgungsspannung mit IO-Link	18...30 V DC
Stromaufnahme (Ub = 24 V)	< 13 mA
Schaltfrequenz	720 Hz
Schaltfrequenz programmierbar	ja
Temperaturdrift	< 10 %
Temperaturbereich	-40...80 °C
Spannungsabfall Schaltausgang	< 1 V
Schaltstrom Schaltausgang	150 mA
Reststrom Schaltausgang	< 100 µA
Kurzschlussfest	ja
Überlastsicher	ja
Verpolungssicher	ja
Schnittstelle	IO-Link V1.1
Schutzklasse	III

Mechanische Daten	
Gehäusematerial	Kunststoff, PA
Aktive Fläche	Kunststoff, PA
Schutzart	IP67 IP68
Anschlusstyp	Steckervariante
Anschlussart	M12 × 1; 4-polig

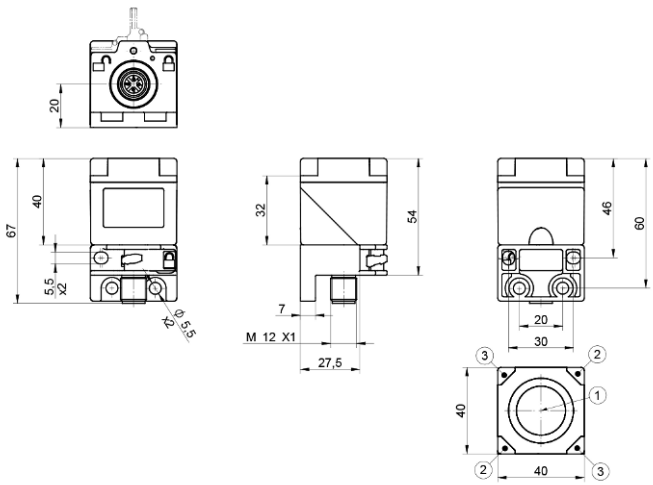
Sicherheitstechnische Daten	
MTTFd (EN ISO 13849-1)	3706,54 a

Allgemeine Daten	
Verpackungseinheit	1 Stück

Einstellbare Parameter	
Ausgang	Fehlerausgang Gegentakt NPN PNP
Schaltung	Öffner Öffner/Schließer Schließer

Klassifikationen	
eCl@ss 5.1.4	27-27-01-01 Inductive proximity switch
eCl@ss 6.x	27-27-01-01 Inductive proximity switch
eCl@ss 7.0	27-27-01-01 Inductive proximity switch
eCl@ss 7.1	27-27-01-01 Inductive proximity switch
eCl@ss 8.x	27-27-01-01 Inductive proximity switch
eCl@ss 10.0.1	27-27-01-01 Inductive proximity switch

3.2 Gehäuseabmessungen



Symbol	Legende
1	Aktive Fläche
2	Power LED
3	Schaltzustandsanzeige O1

Maßangaben in mm (1 mm = 0,03937 Inch)

3.3 Ergänzende Produkte

wenglor bietet Ihnen die passende Anschluss- und Befestigungstechnik sowie weiteres Zubehör für Ihr Produkt. Dieses finden Sie unter www.wenglor.com auf der Produktdetailseite im unteren Bereich.

4 Transport und Lagerung

4.1 Transport

Bei Erhalt der Lieferung ist die Ware auf Transportschäden zu prüfen. Bei Beschädigungen das Paket unter Vorbehalt entgegennehmen und den Hersteller über Schäden informieren. Anschließend das Gerät mit einem Hinweis auf Transportschäden zurückschicken.

4.2 Lagerung

Folgende Punkte sind bei der Lagerung zu berücksichtigen:

- Das Produkt nicht im Freien lagern.
- Das Produkt trocken und staubfrei lagern.
- Das Produkt vor mechanischen Erschütterungen schützen.
- Das Produkt vor Sonneneinstrahlung schützen.



HINWEIS

Gefahr von Sachschäden bei nicht sachgemäßer Lagerung!

Schäden am Produkt möglich.

→ Lagervorschriften sind zu beachten.

5 Montage und elektrischer Anschluss

5.1 Montage

- Das Produkt bei der Montage vor Verunreinigung schützen.
- Entsprechende elektrische sowie mechanische Vorschriften, Normen und Sicherheitsregeln sind zu beachten.
- Das Produkt vor mechanischen Einwirkungen schützen.
- Auf mechanisch feste Montage des Sensors achten.
- Drehmomente müssen beachtet werden (siehe Kapitel Technische Daten [▶ 7]).
- Die aktive Fläche des Sensors darf keine anderen Maschinenteile berühren.
- Die aktive Fläche des Sensors kann in fünf unterschiedliche Richtungen montiert werden. Lösen Sie dazu den Bügel der Halterung und entnehmen Sie den Sensor aus der Halterung. Richten Sie den Sensor in der gewünschten Position aus und setzen Sie ihn wieder in die Halterung ein. Ziehen Sie anschließend den Bügel fest, um den Sensor in der gewählten Position sicher zu fixieren.
- Einbauvorschriften müssen beachtet werden (siehe Kapitel Technische Daten [▶ 7])



HINWEIS

Gefahr von Sachschäden bei nicht sachgemäßer Montage!

Schäden am Produkt möglich!

→ Montagevorschriften beachten.



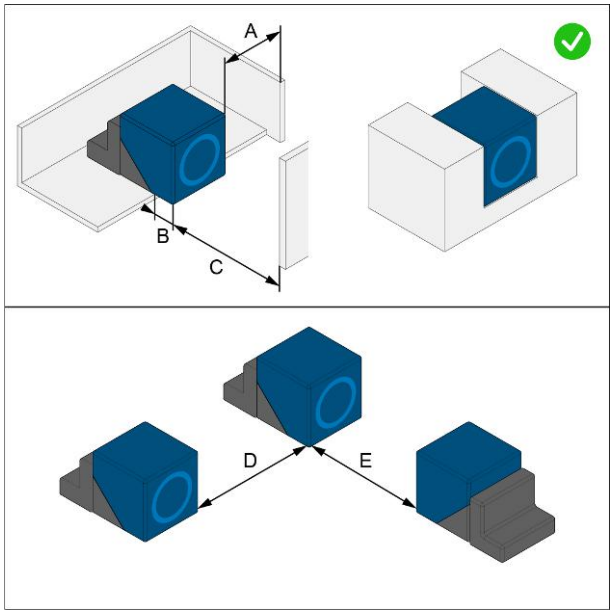
⚠ VORSICHT

Gefahr von Personen- und Sachschäden bei der Montage!

Schäden an Personen und Produkten möglich.

→ Auf sichere Montageumgebung achten.

5.2 Einbauvorschriften

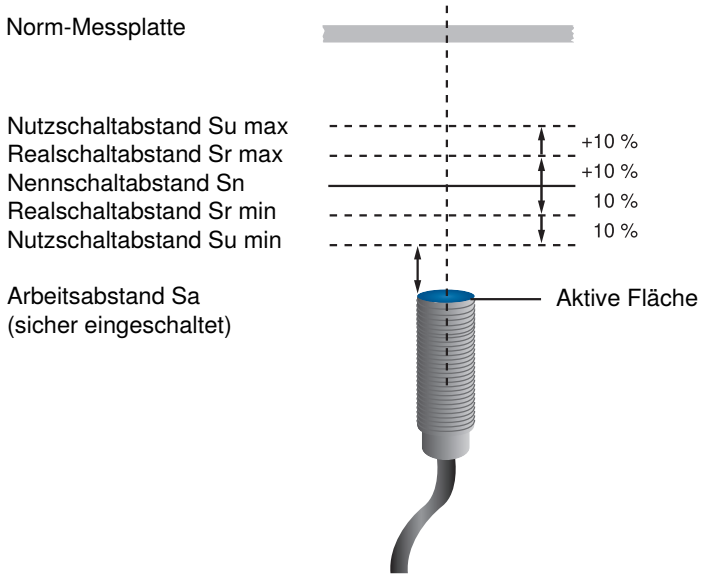


	I1QH105
Einbau A/B/C in mm	0/0/60
Einbau D in mm	6...35 oder ≥ 40
Einbau E in mm	30

Einbaumaß	Beschreibung
A	Mindestabstand vom Sensor zum dämpfenden Werkstoff (z. B. Stahl).
B	Mindestmaß, das der Sensor (aktive Fläche) aus dem dämpfenden Werkstoff (z. B. Stahl) hervorstehen muss.
C	Mindestabstand der aktiven Fläche des induktiven Sensors zum dämpfenden Werkstoff (z. B. Stahl). Der Abstand C bezieht sich nicht auf das zu erkennende Objekt, sondern auf den Hintergrund. Das zu erkennende Objekt wird innerhalb des Schaltabstandes detektiert.
D	Mindestabstand zwischen zwei induktiven Sensoren. Der Abstand gilt für den Einbau in Luft. Werden die Sensoren in einen dämpfenden Werkstoff (z. B. Stahl) eingebaut, verringert sich der Abstand. Der genaue Abstand muss in der Anwendung getestet werden.
E	Gegenüberliegender Einbau. Zwei baugleiche Sensoren müssen in diesem Mindestabstand montiert sein.

5.2.1 Schaltabstand

- Der in den Technischen Daten [▶ 7] beschriebene Schaltabstand ist der Nennschaltabstand Sn nach Norm.
- Der Schaltabstand bezieht sich auf eine Norm-Messplatte (Material: Stahl, Dicke: 1 mm, Seitenlängen: 3× Sn oder Außendurchmesser Sensor).
- Der Schaltabstand nach Norm wird weiterhin unterschieden in:
  - Realschaltabstand S_r
  - Nutzschaltabstand S_u
  - Arbeitsabstand S_a



HINWEIS

Sind die Objekte in der Anwendung kleiner als die Norm-Messplatte verringert sich ebenfalls der Schaltabstand.

Der Korrekturfaktor des Sensors auf bestimmte Materialien beeinflusst ebenfalls den Schaltabstand und muss beachtet werden.

Der Sensor sollte in einem Arbeitsabstand Sa oder kleiner zum Objekt montiert werden.

5.3 Elektrischer Anschluss

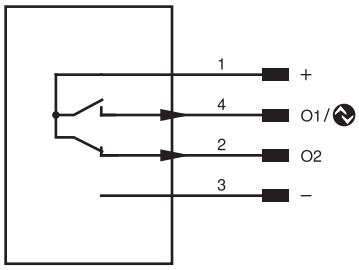
- Den Sensor gemäß Anschlussbild verdrahten.
- Versorgungsspannung einschalten (siehe Kapitel Technische Daten [▶ 7])

⚠ GEFAHR

Gefahr von Personen- oder Sachschäden durch elektrischen Strom.

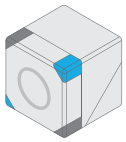
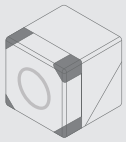
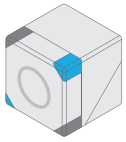
Durch spannungsführende Teile sind Schäden an Personen und Ausrüstung möglich.

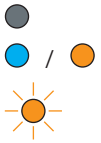
→ Anschluss des elektrischen Gerätes darf nur durch entsprechendes Fachpersonal vorgenommen werden.



Pin	Pin-Funktion	Polarität	Schaltung
1	Versorgungsspannung +		
2	Fehlerausgang	PNP	Öffner
3	Versorgungsspannung 0 V		
4	Schaltausgang 1 IO-Link	PNP	Schließer

5.4 Diagnose

Anzeige	Zustand	Bedeutung
Power LED		Sensor betriebsbereit
		Keine Spannungsversorgung vorhanden
Schaltzustandsanzeige O1		Schaltausgang aktiv
		Fehler
		Schaltausgang nicht aktiv



Leuchtet nicht

Leuchtet dauerhaft

Blinkt (5 Hz)

5.5 Fehlerbehebung

Fehler

Mögliche Ursache	Behebung
Kurzschluss an O1	Verdrahtung an O1 prüfen und Kurzschluss beseitigen
Mechanische Beschädigung der Spule	Sensor austauschen



HINWEIS

Der Schaltausgang O2 ist kurzschlussfest, ein Kurzschluss an O2 wird aber nicht angezeigt.



INFORMATION

Verhalten im Fehlerfall:

1. Maschine außer Betrieb setzen.
2. Fehlerursache anhand der Diagnoseinformationen analysieren und beheben.
3. Ist der Fehler nicht zu beheben, kontaktieren Sie den wenglor-Support.
4. Kein Betrieb bei unklarem Fehlerverhalten.
5. Die Maschine ist außer Betrieb zu setzen, wenn der Fehler nicht eindeutig zuzuordnen ist oder sicher behoben werden kann.



⚠ GEFAHR

Gefahr von Personen- oder Sachschäden bei Nichtbeachtung!

Sicherheitsfunktion des Systems wird aufgehoben. Schäden an Personal und Ausrüstung.

→ Verhalten im Fehlerfall wie angegeben.

6 Wartungshinweise



HINWEIS

Dieses wenglor-Produkt ist wartungsfrei.

Eine regelmäßige Reinigung sowie eine Überprüfung der Steckerverbindungen werden empfohlen.

Verwenden Sie zur Reinigung des Produktes keine Lösungsmittel oder Reiniger, die das Produkt beschädigen könnten.

Das Produkt muss bei der Inbetriebnahme vor Verunreinigung geschützt werden.

7 Umweltgerechte Entsorgung

Die wenglor sensoric GmbH nimmt unbrauchbare oder irreparable Produkte nicht zurück. Bei der Entsorgung der Produkte gelten jeweils gültigen länderspezifischen Vorschriften zur Abfallentsorgung.

8 Konformitätserklärungen

Die Konformitätserklärungen finden Sie auf unserer Website unter www.wenglor.com im Download-Bereich des Produktes.